

- Essenz:** Liebliche Kinder, eure Erinnerung ist außergewöhnlich. Ihr erinnert euch an Ihn, den ihr mit euren Augen nicht sehen könnt, und indem ihr euch an Ihn erinnert, werden die Lasten eurer Verfehlungen aufgelöst.
- Frage:** Welcher Gewohnheit solltet ihr entsagen, so dass sich alle Tugenden automatisch entfalten können?
- Antwort:** Einen halben Kreislauf lang wart ihr körperbewusst und das ist zu einer festen Gewohnheit geworden. Entsagt jetzt dieser Gewohnheit! Erinnert euch an Shiv Baba! Er ist der Meistgeliebte. Wenn ihr die Erinnerung an körperliche Wesen vermeidet, dann können sich alle Qualifikationen entwickeln und alle Fehler werden verschwinden. Die Seele wird dann ein Ozean der Reinheit und das Quecksilber des Glücks wird sehr hoch ansteigen. Alle Tugenden werden automatisch kommen.
- Lied:** Ehre sei Shiva...

Om Shanti. Ihr Kinder habt das Lob des Unbegrenzten Vaters vernommen und dieser Unbegrenzte Vater sitzt persönlich direkt vor euch Kindern. Ihr solltet euch alle bewusst sein, dass ihr Kinder persönlich vor Shiv Baba sitzt, dem dieses Lob gilt und dass ihr eure Erbschaft stabilen Glücks für 21 Leben beansprucht. Wenn ihr euch daran erinnert, dann wird das Quecksilber eures Glücks hoch ansteigen. Es sollte nicht so sein, dass ihr euch daran erinnert, wenn ihr vor Baba sitzt und es anschließend vergesst. Nein. Ihr solltet es nicht vergessen. Ihr Kinder wisst, dass ihr erneut euer Schicksal des Königreichs beansprucht. Daher wird euer Intellekt zu diesem Unkörperlichen Vater gezogen. Ihr könnt Ihn durch euren Intellekt erkennen. Erinnert euch Tag und Nacht daran, dass ihr eine Erbschaft für 21 zukünftige Leben vom Vater beansprucht. Überzeugung ist immer stabil. Wenn ihr Vertrauen in eure leiblichen Eltern habt, dann habt ihr keine Zweifel, nicht wahr? Aber dies sind neue Dinge. Ihr könnt den Vater durch euren Intellekt erkennen. Ihr Kinder wisst, dass ihr jetzt zu Shiv Baba gehört und von Ihm eure Erbschaft erhaltet. Wir erhalten von diesem Vater in jedem Kreislauf unsere Erbschaft. Ihr erinnert euch mit dem Intellekt an Ihn. „Baba, erneut erhalten wir von Dir das Königreich. Wir haben ein Recht darauf.“ Da wir ein Recht darauf haben, erinnern wir uns ganz bestimmt an den Vater. Ihr beansprucht eine Erbschaft von eurem physischen Vater und ihr erinnert euch oft daran. Die ungewöhnliche Sache hier ist, dass eure Laster durch die Erinnerung an den Vater aufgelöst werden. Erinnert euch daher an den Vater. Ihr erinnert euch automatisch an euren lokik Vater. Ihr könnt ihn mit euren Augen sehen. Sobald ein Kind auf die Welt gekommen ist, ruft es: „Mama, Papa!“ Dieser Vater kann nicht durch diese Augen gesehen werden. Erinnert euch mit eurem Intellekt an Ihn. Ihr seid durch Brahma die Kinder Shiv Babas geworden und bemüht euch immer weiter, Shrimat zu befolgen, um eure Erbschaft für 21 Leben zu beanspruchen. Reinheit ist dabei das Wichtigste. Euer Intellekt wird in dem Maße rein, wie eure Erinnerung zunimmt. Denkt nicht, dass ihr ja ohnehin Seine Kinder seid. Wenn ihr euch nicht an den Vater erinnert, dann werden eure Verfehlungen nicht aufgelöst. Viele Kinder glauben, dass sie ja sowieso Seine Kinder seien, und daher erinnern sie sich nicht an den Vater. Die Menschen sagen: „Sagt ‚Rama, Rama‘ mit eurem Mund!“ Sie haben jedoch kein Bild dieses Ramas (Shiv Baba). Darum geht ihr Yoga des Intellekts zu Rama. Alle haben Shiva, den Spender der Erlösung, vergessen. Ihr wisst jetzt, dass Shiv Baba gekommen ist. Zuerst muss der Schöpfer, Shiv Baba, kommen, denn nur dann kann Er den Himmel erschaffen. Und

danach kommt das Königreich Ramas. Ihr beansprucht nun eure Erbschaft des Himmels vom Vater, um dann im Goldenen und Silbernen Zeitalter zu herrschen. Dies sollte in eurem Intellekt weiterarbeiten. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, kommt nur einmal. Rama, Sita Lakshmi und Narayan kommen auch nur einmal. Sie werden wiedergeboren und ihr Name, ihre Gestalt, die Zeit und der Ort ändern sich. Rama und Sita werden auch wiedergeboren, nachdem sie ihre Belohnung erhalten haben. Dieses ganze Wissen sollte in euren Intellekt einfließen, dann werdet ihr glücklich sein. Es ist sehr leicht, es anderen zu erklären. Ihr könnt in dieser Zeit eure Erbschaft vom Vater, vom Schöpfer des Himmels, erhalten. Alle erinnern sich an den Unbegrenzten Vater. Der Vater erschafft eine neue Welt und daher empfindet ein jeder Glück. Zu dieser Zeit sind alle unglücklich. Dieses Schauspiel besteht aus Glück und Leid. Wer regiert in der Zeit des Glücks? Lakshmi und Narayan! Danach, im Silbernen Zeitalter, regieren Rama und Sita. Ihr wisst, dass das Königreich dieser Clans über viele Jahre fortbesteht. Die Christen glauben, dass Christus ihr Königreich erschaffen habe.

In England regierten Edward I., Edward II. das Königreich. Alles ist zur Vergangenheit geworden. Die Menschen Bharats wissen überhaupt nichts. Ihr Kinder wisst, dass das Königreich von Lakshmi und Narayan im Goldenen Zeitalter existierte und dass es ‚Himmel‘ genannt wurde. Nur der Vater kann dies etablieren. Nur wenn Er in die unreine Welt kommt, kann Er euch läutern. Erinnert euch daran, eure unbegrenzte Erbschaft von diesem Vater zu beanspruchen, indem ihr Shrimat befolgt und das Wissen verinnerlicht. Vergesst dies nicht. Shiv Baba kam wahrhaftig im vorherigen Kreislauf, denn es gibt Sein Denkmal. Er ist jetzt wiedergekommen. Zuerst kommt der Unkörperliche Shiv Baba und dann verwandelt Er euch in Gottheiten. Lakshmi und Narayan werden im Goldenen Zeitalter auf ganz praktische Weise regieren, und dann werden sie auf dem Weg der Anbetung zu Anbetern und erschaffen Abbilder usw. Es gibt keine akkuraten Abbilder von Lakshmi und Narayan. Shiv Baba lehrt euch jetzt ganz real durch Brahma. Diese Dinge sind so offensichtlich und in keiner anderen Schule würden sie sagen, dass ihr als Seelen dort studiert oder dass ihr Lehrer eine Seele sei. Dort lehren Menschen andere Menschen. Nun, in der Tat ist es eine Seele, die unterrichtet. Es ist eine Seele, die durch ihre Sinnesorgane studiert. Die Seele sagt: „Ich bin jetzt Rechtsanwalt geworden.“ Durch Wissen wird sie zum Rechtsanwalt. Diese Dinge hier sind wunderbar. Der Unkörperliche, Shiv Baba, spricht zu den unkörperlichen Seelen. Die Sanskars bleiben in der Seele. Die Menschen vergessen es. Der Unkörperliche Vater erklärt durch Brahma. Er hat nur einen Namen: Shiva. Ihr sagt auch: „Shiv Baba“, und dann geht euer Intellekt nach oben. Wenn ihr euch an euren lokik Vater erinnert, dann erinnert ihr euch an seinen Körper. Shiv Baba hat keinen Körper. Ihm, dem Unkörperlichen ist der Tempel Gottes geweiht. Die Gottheiten Brahma, Vishnu und Shankar sind subtile Wesen und die Menschen sind körperliche Wesen. Er ist der Unkörperliche Shiva. Ihr Seelen seid jetzt wissensvoll geworden. Der Vater sagt: Ich bin unkörperlich. Ich habe das Wissen vom Anfang, der Mitte und vom Ende der Welt. Ich lehre euch durch seinen Mund. Ihr werdet ebenso wissensvoll, so wie Ich es bin. Niemand, außer dem Unkörperlichen Vater, kann euch dieses Wissen geben. Der Unkörperliche Gott wird als wissensvoll bezeichnet, voller übersinnlicher Freude, und Er wird „der Läuterer“ genannt. Baba sagt: Nur Ich allein verwandle die alte Welt und mache aus ihr eine neue Welt. So wie Ich, der Unkörperliche, das Wissen über den ganzen Baum habe, so mache ich euch Seelen mir gleich. Ihr Seelen werdet auf die gleiche Art wissensvoll. Ich mache euch mir selbst gleich. Indem ihr dem Wissen vom Anfang, der Mitte und dem Ende zuhört, werdet ihr Herrscher der gesamten Welt. Menschen können aus anderen Menschen keine Gottheiten machen. Der Vater ist der Ozean des Wissens und der Ozean der Reinheit. Er macht euch Kinder Sich Selbst gleich und daher solltet ihr auch alle Tugenden besitzen. Wenn ihr dann Gottheiten geworden seid, wird sich eure Qualifikation ändern. Der Vater hat

eine andere Qualifikation. Er ist der Ozean des Wissens und daher gilt es für euch, dies ebenso zu werden. Der Vater ist der Ozean der Reinheit und wir bleiben einen halben Kreislauf lang rein. Der Vater sagt: Ihr werdet dem Drama entsprechend unrein und dann komme Ich und mache euch erneut für 21 Leben rein. Befolgt einfach nur Shrimat und erinnert euch an Mich und an niemanden sonst. Ich mache euch zu den Meistern des Himmels. Wenn ihr den Vater vergesst und euch an jemand anderen erinnert, dann werdet ihr besiegt. Shiv Baba ist der Meistgeliebte. Er ist der lieblichste Vater. An euren Namen erinnert man sich: „Ehre sei den Müttern.“ Ihr Seelen werdet rein. Ihr werdet rein und ihr macht aus Bharat einen Himmel und daher ist euer Name, die Shiv Shakti Pandava Armee, sehr bekannt. Ihr seid auch Pandavas, denn während der Pilgerreise zum höchsten Wohnort seid ihr auf einem Schlachtfeld, um Maya zu überwinden. Ihr Kinder wisst, dass es darum geht, wie Baba zum Ozean des Wissens und der Reinheit zu werden. Die Arroganz des Körpers muss verschwinden. Ihr habt Leben für Leben Körper angenommen und daher hat sich diese Gewohnheit festgesetzt. Entsagt jetzt dieser Gewohnheit. Der Vater ist unkörperlich – wie könnte Er also Arroganz in Bezug auf den Körper haben? Auch ihr werdet euren alten Körper abstreifen und zu mir kommen. Wenn die Transformation stattfindet, muss es einen Grund dafür geben. Nur die Dinge, die keinen Cent wert sind, werden zerstört. Baba macht euch jetzt würdig, in den Himmel zu gehen. Dort herrscht ständiges Glück. Es ist das Land des Glücks und des Friedens und dies hier ist das Land des Leides. Ravan hat euch friedlos gemacht und dann ist dort der Höchste Vater, die Höchste Seele, der euch friedvoll werden lässt. Einige bitten um Frieden im Geist. Fragt sie, welche Art Frieden sie haben möchten. Dies ist das Land des Leids. Möchtet ihr in das Land des Glücks gehen? Erinnert euch an den Vater und dann werdet ihr in das Land des Glücks gehen. Hier gibt es Ravan, Maya, der/die euch friedlos macht. Ravan, der euch friedlos macht, existiert nicht zu der Zeit der Befreiung oder der Befreiung im Leben. Daher geht es jetzt darum, in euer Zuhause zurückzukehren. Wenn ihr in das Goldene Zeitalter kommen möchtet, dann kommt.

Jede Seele möchte ganz sicher Befreiung im Leben. Es ist nicht so, dass ein befreites Leben im Goldenen Zeitalter erhalten wird. Nur ihr Kinder geht dorthin, aber alle anderen Seelen, die von oben herunter kommen, führen zuerst ihr eigenes befreites Leben. Kein Schatten Mayas liegt über ihnen. Ihr werdet satopradhan und dann geht ihr durch die Stufen von sato, rajo und tamo. Auch wenn Maya existiert, erfahren neue Seelen ganz bestimmt Glück. Es kann für diese Seelen kein Leid geben, weil sie rein sind. Dann, wenn die Seelen unrein werden, erfahren sie Leid, aber es ist nicht so, dass sie Leid erfahren, sobald sie hierher kommen. Dieses Spiel setzt sich aus Glück und Leid zusammen. Baba denkt darüber nach, dass eine Tafel errichtet werden sollte, um die Leute aufmerksam zu machen. Wenn sie nur die Bilder sehen, irritiert sie das. Wenn ihr z.B. ein Bild von Shiv Baba aufhängt und darunter schreibt: „Die Herrschaft in der Welt der Gottheiten ist euer Gottväterliches Geburtsrecht“, dann werden die Leute, die dieses Bild sehen, sagen: „Gott kann nicht so sein.“ Welche Gestalt hat Gott? Trotzdem steht geschrieben: „Brüder und Schwestern, kommt und beginnt mit euren Bemühung, um eure Erbschaft des ständigen Glücks für 21 Leben vom Unbegrenzten Vater zu beanspruchen.“ Nur wenn sie persönlich zu euch kommen, könnt ihr ihnen dies erklären. Ihr verschickt Einladungen, Tag für Tag und alles muss schnell gehen, denn am Ende wird alles ganz schnell geschehen. Manmanabhav! Erinnert euch an den Vater und beansprucht eure Erbschaft von Ihm. Schreibt daher: „Brüder und Schwestern, kommt und beansprucht das Königreich des Himmels für 21 Leben vom Vater, bevor der Krieg ausbricht.“ Die Tore des Himmels werden sich durch diesen Krieg öffnen, aber die Welt weiß davon nichts. Ihr wisst, das Bharat durch diesen Krieg zum Land des Glücks werden wird. Die Menschen bemühen sich, den Krieg zu verhindern. Ihr wisst, dass die große Transformation durch

diesen Mahabharatkrieg stattfinden wird. Für alle Seelen gilt gewiss, nach Hause zurückzukehren, weil das Spiel beendet sein wird. Danach werdet ihr alle wieder herunter kommen, um eure Rollen neu zu spielen. Daher solltet ihr mit Taktgefühl schreiben. Ihr seid spirituelle Führer. Sie sind physische Führer, körperliche Wesen. Ihr betrachtet euch selbst als körperlose Seelen, vom Körper getrennt. Ihr wisst, dass der Vater euch Seelen mit sich nach Hause nehmen wird und so könnt ihr schreiben: „Kommt und beansprucht eure Erbschaft vom Unbegrenzten Vater!“ Schreibt auf jeden Fall das Wort „unkörperlich“ dazu. Ihr wisst, dass Baba auf dieses Handlungsfeld gekommen ist. Wir kommen ebenso von dort, aus der Seelenwelt. Alle Seelen sind Schauspieler und sind unvergänglich, ewig und sie sterben niemals. Ihr solltet dieses feste Vertrauen entwickeln. Wir haben unsere Erbschaft viele Male von Shiv Baba beansprucht und wir werden sie wieder beanspruchen, indem wir uns um sie bemühen. Ihr wisst, dass Shiv Baba euch die Erbschaft des Himmels gibt – warum solltet ihr sie nicht von Ihm annehmen? Wenn ihr euch an den Vater und an die Erbschaft des Himmels erinnert, dann werden euch eure letzten Gedanken zu eurer Bestimmung führen. Indem ihr einfach nur „Rama, Rama“ sagt, werdet ihr keine Befreiung erlangen. In den Zeitungen schreiben sie: „Der und der ist in den Himmel gegangen.“ Fragt sie: „Was nennt ihr Himmel?“ Dies ist die Hölle und das nächste Leben wird dann sicher auch in der Hölle sein. Wäre dies der Himmel, dann fände die neue Geburt im Himmel statt. Wenn jemand seinen Körper abstreift und aus der Hölle in den Himmel geht, so würde er dort großen materiellen Komfort vorfinden. Und warum ruft ihr ihn dann aus dem Himmel in die Hölle zurück, um ihn mit dem Essen der Hölle zu füttern? Wenn ihr ihm die Nahrung der Hölle gebt, so wird sein Intellekt dementsprechend sein. So wie das Essen, das ihr esst, dementsprechend wird euer Geist sein. Im Himmel fließen Flüsse von Milch und Ghee. Hier nehmt ihr Nahrung zu euch, die auf Kerosin gekocht wird. In Shrinath Dware bieten sie Essen an, das mit reinem Ghee gekocht wurde, weil dort die Abbilder von Rama und Sita stehen. Und so bereiten sie in der Erinnerung an sie sehr gutes Bhog zu und bieten es ihnen an. So ein Bhog wird nirgendwo sonst angeboten. Es gibt auch den Jagadnath Tempel. Dort bieten sie Bhog aus Reis an. Sie bieten keine üppige Nahrung an. Jetzt existiert hier die Welt der Laster und daher gibt es Leid. Im Himmel gab es Glück. Der Vater erklärt sehr deutlich. Wie viel ihr jedoch verinnerlicht, ist unterschiedlich und dies ist auch im Drama festgelegt. Dem Drama entsprechend müssen auch Dienerinnen und Diener erschaffen werden. Einige werden sicherlich ein Dritte-Klasse-Ticket bekommen. Die Erste Klasse ist das Königreich der Sonnendynastie, die Zweite Klasse ist das Königreich der Monddynastie, und das Dritte-Klasse-Ticket bekommen die Untertanen. Unter ihnen gibt es auch Abstufungen. Wer auch immer etwas beanspruchen möchte, kann das Ticket, das er sich wünscht, beanspruchen. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe und Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Seid wie der Vater ein Ozean des Wissens und der Reinheit. Übt es, körperlos zu sein.
2. Reinigt euren Intellekt, indem ihr euch an den Vater erinnert. Bleibt immer in der Begeisterung, dass ihr vom Unbegrenzten Vater eine Erbschaft für 21 Leben beansprucht.

**Segen:** Möget ihr altruistische Diener sein, die keinen Wunsch nach Errungenschaften verspüren, die überhaupt keine Wünsche haben und stets angefüllt bleiben.  
Zu den altruistischen Dienern kommen automatisch alle Errungenschaften. Selbst wenn jedoch diese Errungenschaften zu euch kommen, so dürft ihr sie nicht akzeptieren. Wenn

ihr Wünsche habt, werdet ihr, während ihr über all diese Errungenschaften verfügt, dennoch einen Mangel verspüren und euch immer als leer empfinden. Kennt also keine Wünsche und bleibt mit allen Errungenschaften angefüllt. Fahrt fort, im Übergangszeitalter in der Schaukel (Jule) aller unvergänglichen Errungenschaften zu schaukeln, die ihr von BapDada erhalten habt. Dann werdet ihr keine Fehler (Bhule) mehr machen.

**Slogan:** Durch eure Avyakt-Stufe könnt ihr avyakte Glückseligkeit, avyakte Liebe und avyakte Kraft erfahren.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***